Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 44

Artikel: Stadtzürcherisches
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-490078

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Begegnung zweier Anor-Maler

Sei mir gegrusst. Wie macht es du?
Dänke, man geschah mir.
Und im blick auf die vergangenkunft?
Halbkreis, Tschapapfupf.
O so kuss mir deine knollenwurzel.
Ganz meine passion.
Und der tram?
Gestern, nichts als gestern.
Aha, pfapferagiggüpfapf.

Stadtzürcherisches

Es fängt die Limmat an, sich selber freizulegen,
Und kolkend wälzt sie sich auf neuen Wegen.
Der Quai stürzt ein, die Wärmepumpe futsch —
Und im Gemeinderat hört man den Après-Putsch:
«Wer ist der Sündenbock für dies' Malöör?
Ist es der Limmatwasser-Inschinöör?
Verantwortung ist wo? Wen könnte man belangen?»
Man kommt zum Schluß: Die Schuld bleibt an der Limmat hangen!

WS